Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 76 (1989)
Heft: 12: Ästhetische Erziehung : Erziehen zur Freude am Schönen

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

werden. Mit 63 213 Nein zu 39 586 Ja lehnten die Stimmenden endgültig eine Initiative ab, wonach der Fremdsprachenunterricht wie bisher erst auf der Oberstufe hätte erteilt werden können. Das Volksbegehren war vor allem von Lehrerkreisen und vom Landesring getragen worden.

Aargau

Aargauer Lehrer-Demo

Im Anschluss an ihre jährliche Kantonalkonferenz haben über 1000 aargauische Lehrer vor dem Regierungsgebäude in Aarau gegen die Lehrplanentscheide der Regierung und die aktuelle Schulpolitik demonstriert. Dabei wurde dem Staatsschreiber eine Resolution überreicht, die eine Änderung im Bereich Werken fordert. Auf massive Kritik ist vor allem der Entschluss des Erziehungsdepartementes gestossen, den Werkunterricht nicht von ausgebildeten Fachlehrern, sondern von Primarlehrern erteilen zu lassen.

Didaktikum für Bezirksschullehrer eröffnet

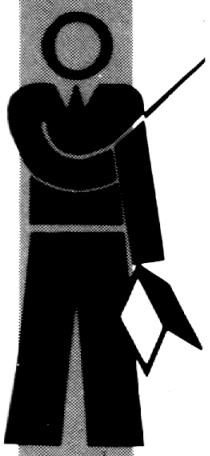
Die aargauischen Bezirksschullehrer haben eine Aus- und Weiterbildungsstätte erhalten. In Aarau ist das Aargauische Institut für Bezirkslehrer(innen)-Bildung eröffnet worden. Mit dem Didaktikum habe die Bezirkslehrerschaft ein eigenes pädagogisches Bildungszentrum erhalten, sagte Rudolf Künzli, Rektor des neugeschaffenen Instituts, bei der Eröffnung.

Als verpflichtende Momente des Didaktikums bezeichnete Künzli die «notwendige Neuorientierung am Lernen der Kinder und Jugendlichen» und einen «geschärften Sinn für die Zusammenhänge zwischen den Sachen und den Menschen». Neben der fachspezifischen und fachmethodischen Ausbildung soll am Didaktikum grosses Gewicht auf die Einübung und Erprobung «vernetzten Denkens und problembezogenen fachübergreifenden Arbeitens» gelegt werden. Das neu geschaffene Institut soll nicht nur Ausbildung, sondern im weitern Sinn auch Bildung vermitteln. In der einjährigen Ausbildung sollen jährlich rund 30 Bezirkslehrer ausgebildet werden.

Thurgau

Vertagte Diskussion über Anpassung der Mittelschulzeit

Die Maturitätsprüfungen im Kanton Thurgau werden künftig im Januar durchgeführt und nicht im Herbst: Im Thurgauer Grossen Rat wurde am 5. Juni eine Motion, die eine Verlegung des Termins auf den Herbst verlangte, zurückgezogen, nachdem sämtliche Fraktionen Ablehnung signalisiert hatten.



Schule Steinhausen (ZG) Sprachheilambulatorium

Zufolge Demission der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir auf den Schulbeginn nach den Frühlingsferien 1990 (30. April)

1 Logopädin/Logopäden

für die Betreuung unserer Schul- und Kindergartenkinder. Es handelt sich um ein Vollpensum (29 L.), das auch in Teilpensen aufgeteilt werden könnte.
Die Stelle beinhaltet auch die Organisation der Legastheniethérapie und die Beratung der Therapeutinnen.

Allfällige Auskunft erteilt die bisherige Stelleninhaberin, Frau M. Burri, Tel. 042-21 21 97 oder das Schulrektorat Tel. 042-41 25 64.

Ausgewiesene Interessentinnen und Interessenten bitten wir um ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Bildungsgang, Zeugnisse, Ausweise über die bisherige Tätigkeit, Foto und Referenzen) bis 31. Januar 1990 an den Präsidenten der Schulkommission, Niklaus Limacher, Rathaus, Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen.

Steinhausen, 29.11.89

Die Schulkommission

Gemeinde Menzingen ZG

Auf Schuljahresbeginn 1990/91 (20. August 1990) suchen wir:

Sekundarlehrer/in phil. I

Bewerber(innen), die Englisch- und/oder Italienischunterricht erteilen können, werden bevorzugt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 31. Dezember 1989 zu richten an:

Albert Tönz
Schulpräsident
Staldenstr. 23
6313 Menzingen

Schulkommission Menzingen

6313 Menzingen, im November 1989